LOKALES SONNABEND, 18. MAI 2024

Plätze frei für **Reha-Sportler**

BAD SCHWARTAU. Der SGR Schleswig/Außenstelle Bad Schwartau, vormals RBSG hat noch Plätze frei im Reha-Sport. Herzsportstunden im Beisein eines Arztes finden mittwochs in der Sporthalle der Grundschule Cleverbrück statt, Sport für Diabetiker donnerstags um 14.30 Uhr in der Gymnastikhalle der Ludwig Jahn Halle. Nähere Informationen gibt es unter Telefon 01743982738 oder im Internet auf www.sgr-schleswig.de/aussenstellen/bad-schwartau.

Lesung: "Flucht und Neuanfang"

STOCKELSDORF. Die Buchhandlung Bücherliebe und die Stockelsdorfer Gleichstellungsbeauftragte greifen erneut das Thema "Flucht und Neuanfang" aus der Perspektive der betroffenen Frauen auf und laden am Donnerstag, 23. Mai, um 19 Uhr in den Sitzungssaal der Gemeinde Stockelsdorf, Ahrensböker Str. 7, zu einer Lesung ein. Die Lübecker Autorin Anette Dressler wird aus ihrem Roman "Brockesstraße Beletage" lesen und stellvertretend für eine ganze Generation zwei Protagonistinnen sprechen lassen. Eintrittskarten sind für zwölf Euro in der Buchhandlung Bücherliebe erhältlich.

Verkehrslehre für Senioren

STOCKELSDORF. Am Dienstag. 21. Mai, um 10 Uhr lädt der Seniorenbeirat Stockelsdorf erneut zur "Verkehrslehre für Senioren" in die Moin Fahrschule in die Ahrensböker Straße 34 bis 36 in Stockelsdorf. Eine Anmeldung ist direkt in der Moin Fahrschule unter 0451/20084252 möglich, aber auch gern beim Vorsitzeden des Seniorenbeirates, Jürgen Fischer, unter Telefon 0451/494036 oder auch per E-Mail an seniorenbeirat@stockeldorf.de.

Super-Mama, Rabenmutter – oder?

OSTHOLSTEIN. Die Lebenshilfe Ostholstein lädt am Donnerstag, 23. Mai, von 19.30 bis 21 Uhr zu einem Online- Vortrag via Zoom. Unter dem Titel "Super-Mama, Rabenmutter - oder ...?" wird Sarah Jäger, Coach für Mütter, Müttern neue Perspektiven eröffnen und Fragen wie "Was für eine Mutter will ich sein?", "Welche Werte sind mir wichtig? oder "Wann ist auch mal Zeit für eigene Interessen?" erörtern. Anmeldungen sind unter familienzentrum@lebenshilfe-ostholstein.de möglich. Die Zugangsdaten werden nach Anmeldung versendet.

Unermüdliche Helfer: Bad Schwartauer Tafel feiert Geburtstag

Angefangen hat alles mit 16 Haushalten – Bedarf ist massiv gestiegen – Zwei Frauen sind von Beginn an dabei.

BAD SCHWARTAU. Grüne und rote Kisten stapeln sich im Flur. In den Körben liegen Lebensmittel. Joghurt, Milch, abgepackte Wurstwaren, Haferflocken, Müsli und Ketchup. Es ist nur ein Teil der Waren aus Supermärkten in der Umgebung, die am Morgen zwei Fahrzeuge der Bad Schwartauer Tafel in der Stadt und Umgebung abgeholt haben.

Im Nebenraum werden bereits Kisten mit Obst, Gemüse und Backwaren zusammengestellt. Vor der Tür warten indes die ersten Kunden – teilweise seit Stunden. "Vieles hat sich über die Jahre verändert, aber bestimmte Dinge sind gleichgeblieben", berichtet Betty Kloss. Die 77-Jährige gehört mit Hildegard Engelbrecht (88) zum Tafel-Team der ersten Stunden. Seit 25 Jahren sind sie dort ehrenamtlich aktiv.

ANGEFANGEN MIT 16 FAMILIEN

Angefangen hat alles 1999. Damals ging die Tafel, die bis heute unter dem Dach der Arbeiterwohlfahrt Bad Schwartau agiert, mit einer handvoll Ehrenamtlichen an den Start. Die Stadt Bad Schwartau unterstützte die Initiative und stellte kostenlos Räumlichkeiten in der gemeindeeigenen Immobilie in der Mühlenstraße 27 zur Verfügung. "Ein zunächst idealer Ort", berichtet Betty Kloss. Schließlich galt es zunächst, nur 16 bedürftige Familien mit Lebensmitteln zu versorgen. Die entsprechenden Waren holten Kloss und Engelbrecht damals selbst mit einem Kastenwagen der Awo in zwei Ahrensböker Supermärkten ab. "Das wäre heute absolut undenkbar", sagt Hildegard Engel-



Die Bad Schwartauer Tafel besteht seit 25 Jahren. Von Anfang an mit dabei sind Hildegard Engelbrecht (88, links) und Betty Kloss (77, rechts). Foto: Sebastian Prev

brecht.

Zum einen ist der Bedarf an Lebensmitteln enorm gestiegen. Mittlerweile versorgt die Tafel Bad Schwartau 260 Haushalte - darunter auch Kunden aus Ratekau und Stockelsdorf. Zum anderen gab es die vielen Auflagen bezüglich Hygiene und Kühlkette nicht. Entsprechend arbeitet die Bad Schwartauer Tafel in ihrem nach wie vor knapp 90 Quadratmeter großen Domizil in der Mühlenstraße am absoluten Limit. "Wir mussten eine der zwei Toiletten bereits schließen, um dort eine Kühlzelle einbauen zu lassen", berichtet Kloss. Aus den ehemals zwei Supermärkten, die für die Tafel Waren zur Verfügung stellten, sind mittlerweile

20 Geschäfte und Bäckereien ge-

worden. Mit zwei Kühltransporten

werden werktags zwei Strecken ab-

gefahren und Waren abgeholt -

rund 70 Kisten.

Ob der beengten Verhältnisse ist die Arbeit für die rund 35 ehrenamtlichen Helfer der Tafel eine besondere Herausforderung. "Es ist ein Balanceakt. Wir stolpern regelmäßig über Kisten, weil es hier an Platz fehlt", berichtet Hildegard Engelbrecht, die wie Betty Kloss selbst auch von der Tafel profitiert – natürlich nicht materiell. "Wir haben eine Aufgabe, die wichtig ist und unser Leben bereichert." Dank und Anerkennung für die ehrenamtlichen Tafel-Helfer sei bei den Kunden sehr unterschiedlich ausgeprägt. Betty Kloss und Hildegard Engelbrecht, die unlängst für ihren ehrenamtlichen Einsatz die Ehrennadel Ostholsteins erhalten haben, denken aber lieber an die vielen positiven Ereignisse. So hängt in dem kleinen Büro der Tafel auch ein kleiner handschriftlicher Postkarten-Gruß zu Ostern: "Ich bin so dankbar, dass sie

mich unterstützen."

GESUNDHEITSAMT KRITISIERT BESTANDSSITUATION

Auf Unterstützung der Stadt Bad Schwartau hofft das Tafel-Team nun auch, um ein neues Domizil beziehen zu können. Handlungsbedarf hat unlängst das Gesundheitsamt des Kreises Ostholstein angemahnt. Die bundesweiten Hygiene-Leitlinien der Tafeln werden zwar laut Gesundheitsamt eingehalten, aber die Bestandssituation werde nicht mehr dauerhaft toleriert, teilte der Kreis bereits vor rund drei Jahren mit. Ob der schlechten räumlichen Situation ist es zudem schwierig, neue ehrenamtliche Helfer zu gewinnen. Kloss: "Die brauchen wir, denn die Tafel-Crew ist überaltert und es wird – so wie es ist – nicht ewig weiterlaufen

Demokratiefest in Stockelsdorf

STOCKELSDORF. Am 23. Mai 1949 trat das Grundgesetz in Kraft. Seit 75 Jahren regelt das Gesetz das Zusammenleben in Deutschland. Aus diesem Anlass wird nicht nur in der Hauptstadt Berlin gefeiert. Auch Stockelsdorf will das Jubiläum mit einem Aktionstag feiern. Landrat Timo Gaarz (CDU) hat sich für einen Besuch angekündigt.

Neben der Gemeinde beteiligen sich am Freitag, 24. Mai, auch zahlreiche Parteien, Vereine und Institutionen an der Feier rund um die Stockelsdorfer Kirche. Gemeinsam wollen sie ein Zeichen setzen, denn das Grundgesetz ist das, was die Gesellschaft zusammenhält. Vor diesem Hintergrund hat der Arbeitskreis Kultur die Organisation des Festes übernommen.

17 VEREINE UND ORGANISA-**TIONEN SIND DABEI**

17 Vereine und Organisationen sind dabei und präsentieren ihre ehrenamtliche Arbeit für die Gesellschaft - dabei sind unter anderem der DRK-Ortsverein, ATSV, DLRG, Pfadfinderstamm Mori und der Bürgerverein. Mit dem Fest soll zudem auf die kulturelle Vielfalt in der Gemeinde aufmerksam gemacht und das Zusammengehörigkeitsgefühl gestärkt werden.

Die Veranstaltung eröffnen Bürgermeisterin Julia Samtleben (SPD) und Bürgervorsteher Manfred Beckmann (CDU) um 15 Uhr. Die Künstlerin und Autorin Romy Salvagno liest um 16.30 Uhr im Rathaussaal über Krieg und Frieden. Musikalisch wird die Veranstaltung bis 20 Uhr begleitet vom Feuerwehrmusikzug, der Jugendband black sheep, der Band Guess & Friends und der Sängerin Anna Ludwikowska. Für das leibliche Wohl wird ebenfalls gesorgt.

Bei dem Fest stehen nicht nur die 75 Jahre Grundgesetz im Mittelpunkt. "Es geht auch um Wertschätzung ehrenamtlicher Tätigkeiten in unserer Gesellschaft", sagt Bürgermeisterin Samtleben und erinnert zudem an die anstehende Europawahl am 9. Juni. "Es geht um den Erhalt und die Stärkung der Demokratie in Europa. Freie Wahlen sind ein wichtiges Grundrecht, das gilt es wahrzunehmen."

Vom 21. bis zum 24. Mai findet zudem eine von den Schülerinnen und Schülern der Gerhard-Hilgendorf-Schule gestaltete Ausstellung zu den Grundrechten im Foyer des Sitzungssaals im Rathaus statt. Wer einen Besuch eines Fußballspiels (VfB Lübeck), einen Besuch im Theater am Tremser Teich, Buchpreise oder andere attraktive Preise gewinnen möchte, ist eingeladen, an der Grundgesetzrallye teilzuneh-

Der Wahl-O-Mat kommt nach Bad Schwartau

BAD SCHWARTAU. Vier Wochen vor der Europawahl geht der Wahl-O-Mat zum Aufkleben auf Tour Schleswig-Holstein. Teamer:innen des Landesbeauftragten für politische Bildung bringen

den Wahl-O-Mat am Mittwoch 5. Ju-

ni, auf den Bad Schwartauer Marktplatz. Der Wahl-O-Mat ist ein Frageund-Antwort-Tool, das zeigt, welche zur Europawahl zugelassene Partei den eigenen politischen Positionen am nächsten steht. Die Nutzer:innen und Nutzer können anhand von 38

Thesen ihre eigenen Antworten mit denen der Parteien abgleichen. Anschließend wird errechnet, wie hoch die Übereinstimmungen mit den jeweiligen Parteien sind. Die Teamer:innen sind in der Regel in der Zeit von 10 bis 16 Uhr vor Ort. Die Termine in Schulen und bei der KSV Holstein Kiel sind nicht öffentlich. Einzelpersonen können jederzeit ohne Anmeldung mitmachen.

Weitere Infos auf www.politischebildung.sh/womza abrufbar.

Info-Abend: "Mediennutzung im Grundschulalter"

det am Donnerstag, 23. Mai, von 19 bis 20.30 Uhr in den Räumlichkeiten des Familienzentrums Bad Schwartau, Lübecker Straße 29, statt. Um über die Chancen und Herausforde-

Infoabend zum Thema "Mediennut- Medien im Grundschulalter aufzuzung im Grundschulalter" für Eltern klären, hat das Projekt "ElternChanmit Kindern im Grundschulalter fin- ceN im Kreis Ostholstein" der Lebenshilfe Ostholstein diesen Abend für Eltern organisiert. Gemeinsam mit dem Eltern-Medien-Lotsen Denis Zwick werden Eltern eingeladen, sich über den Umgang mit digitalen

kinder zu informieren. Die Veranstaltung bietet Eltern eine gute Möglichkeit, sich mit anderen Eltern auszutauschen und von einem Experten Antworten auf drängende Fragen zu erhalten. Dabei geht es auch um die Nutzung beliebter Plattformen wie TikTok, Instagram oder WhatsApp

Duschkabinen

BAD SCHWARTAU. Ein kostenloser rungen der Nutzung von digitalen Medien im Alltag ihrer Grundschul- sowie auch den Zugang zu Videospielen oder auch Smartphones und Internet im Allgemeinen.

> Anmeldung bei Stefanie Braun, Telefon 0178/ 4184436, E-Mail: braun@lebenshilfe-ostholstein.de. Mehr auf www.lebenshilfe-osthol-







bei der Bestellung Rabatt nur für Neubestellungen Schwartauer Allee 13a-15 · 23554 Lübeck 5 Parkplätze vor den Schaufenstern · Haltestelle Wickedestr. Linie 1 + 10 Montag - Freitag 10.00 - 18.00 · Sonnabend 10.00 - 13.00

Tel. 0451-43115 · www.gardinen-schlichting.de